

Information nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung für Geschäftspartner oder Interessenten

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten und der Ihnen nach DSGVO (Stand 25.05.2018) zustehenden Rechte.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Uniklinik:

Universitätsklinikum Ulm, Datenschutzbeauftragter
Albert-Einstein-Allee 29
89081 Ulm
Tel. 0731 500-69290
Mail: dsb.ukl@uniklinik-ulm.de

Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung

Wir verwenden grundsätzlich nur die Daten von Ihnen, die zum Vertragsabschluss und zur Vertragsabwicklung erforderlich sind: Name, Institution/Unternehmen, (Dienst-)Anschrift, Telefon-nummer, E-Mail-Adresse.

Wir verarbeiten die erhobenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zum Zweck der Vertragserfüllung.

Speicherdauer / Kriterien zur Festlegung der Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur solange, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Danach werden diese Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung/Speicherung ist aufgrund rechtlicher, z. B. steuerrechtlicher Vorschriften notwendig. Die vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen grundsätzlich zehn Jahre.

Datenempfänger

Innerhalb des Universitätsklinikums erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Wir übermitteln Ihre Daten nicht an Dritte. Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

Rechte der betroffenen Person

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an das ZNL: akademie@znl-ulm.de

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG), wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsortes oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Wenden Sie sich bei Beschwerden bitte an den Datenschutzbeauftragten der Uniklinik.